

## **Koriander schlucken höchste Volksverdummung**

**Gegen eine jahrzehntelange irreversible Schwermetallvergiftung zuletzt ein Brotgewürz zu empfehlen, das alles wieder rückgängig machen sollte, ist der höchste Grad der Volksverdummung – unwürdig für ein Volk von Denkern und Wissenschaftlern, dokumentiert jedoch unser heutiges Niveau.**

Obwohl ein Heilpraktiker weiss, dass es weltweit keinen einzigen belegten Fall einer Giftauusscheidung mittels Koriander gibt, es biochemisch auch reinster Humbug ist, verzapft er dieses Lügenmärchen erneut, um zu helfen, das Heer der Allergiker und Umweltgeschädigten weiter zu vermehren und das überfällige Amalgamverbot hinaus zu zögern, ist also reiner Sadismus.

Zitat:

U.K., Heilpraktiker, präsentiert in seinem neuen Buch "Entgiften statt Vergiften" Lösungen, um aus dem Gift-Dilemma mit Schwermetallen, Parasiten, Umweltgiften und Virenbelastungen herauszukommen: Koriander nennt man auch die chinesische Petersilie. Dieses Gewürz ist sowohl in der asiatischen Küche wie auch in Mexiko und im Nahen Osten weitverbreitet. Korianderkraut besitzt außerordentliche Fähigkeiten, Quecksilber, Blei, Kadmium und Aluminium im Gehirn, in den Nerven und in den Knochen zu mobilisieren.

Es ist bisher die einzige bekannte Substanz, die Quecksilber aus dem intrazellulären Raum wieder in den Blutkreislauf schleusen kann. Damit ist es möglich, eine DNA-Schädigung, die durch Quecksilber bedingt ist, rückgängig zu machen.

Dr. med. Omura hat als Erster herausgefunden, dass frischer Koriander die Fähigkeit besitzt, sowohl die Blut-Hirn-Schranke wie auch die Zellmembran zu überschreiten. Er fand dies in einem Selbstversuch heraus.

Koriander sollte man allerdings nur zusammen mit Chlorella anwenden, da es mehr Toxine mobilisiert, als es aus dem Körper abtransportieren kann.

Wenn Koriander als alleiniges Präparat gegeben wird, könnte „das Bindegewebe und die Nerven mit Metallen überschwemmt werden“ (blanker Unsinn!). Um hier eine Rückvergiftung zu vermeiden, braucht es die Bindungsfunktion von Micro-Chlorella.

Vorsicht Abzocke! Das Amalgam-Forum

Geschrieben von Delfi am 12. November 2007 15:31:33:

Hallo zusammen, vorige Woche brachte mir der nette Mann von der Post ein Buch, welches ich zwar nicht bestellt, aber aus beruflichen Gründen dennoch unentgeltlich zugesandt bekam. Der Titel: "entgiften statt vergiften" von Uwe Karstädt.

Also der traut sich was! Nicht nur, dass dieses nichtssagende Pamphlet beim normalen Kauf € 23,90 kostet. Nein! Es bietet darüber hinaus auch absolut nichts Neues. Alles schon mal dagewesen. Ein mehr als lauer Aufguss von altbekanntem Wissen à la Dauderer, Klinghardt und wer sich sonst mit Vergiftungen befasst hat. Darüberhinaus spielt der Autor in bemerkenswerter Weise mit der Angst der Menschen. Die seiner Aussage nach nur überleben, wenn sie brav die von ihm entwickelte Medizin kaufen: Biologo-Detox. Zum schier unvorstellbaren Preis von € 138,50 bei einer Menge von 120 ml (soll für 8 Wochen reichen)!!!

Selbstverständlich wirkt das Zaubermittel nur in Kombination mit weiteren kostspieligen Präparaten.

Ich bin wirklich entsetzt und fassungslos und möchte Euch sowohl vor dem Buch als auch vor den Tropfen warnen.

Nix für ungut,  
Delfi

Heilpraktiker glauben dank total fehlender Ausbildung und fehlendem Medizinverständnis selbst, dass eine so hoch giftige Chemikalie wie flüssiges Quecksilber, die vor 30 Jahren in den Kopf gestopft wurde, danach unverändert sorglos mit einem wohlschmeckenden Nahrungsmittel aus Milliarden von Körperzellen herausgeholt werden könnte!

Die fehlenden Kenntnisse in

1. Biochemie

2. Pharmakologie

ermöglichen erst einen solchen Kleinkinder - Glauben.

Heilpraktikern hören jedoch dabei nur Menschen zu, die verzweifelt einen Wunderheiler suchen, weil ihnen die Medizin zu ehrlich und zu ernüchternd aussieht, es sind Leute, die betrogen werden wollen!

## Quecksilber trennt die Spreu vom Weizen

- eine uralte Goldwäscher- Weisheit!

Die Einstellung zum Quecksilber wurde zum Intelligenztest!

Adolf Hitler hatte wohl Recht als er den Beruf des Heilpraktikers schuf, dass nur der Deutsche neben einem Hochqualifizierten Arzt, der Leben rettet, wenn es nötig ist, einen heidnischen Wunderheiler als einzigem Land der Welt braucht.

Er meinte 1933, dass damit die Medizinkosten deutlich sinken würden und der Deutsche so zufriedener sei.

Heute schlucken dieser Deutschen als Hitlerschüler Koriander, um billiger zu leben/sterben.